

## **Infopaket für den Vereinsbeitritt von Einzelpersonen zur Österreichischen Gesellschaft für Public Health**

### **Inhalt**

- Mission Statement
- Das Leistungsangebot
- Aufnahmeantrag

#### Weitere Auskünfte unter

Österreichische Gesellschaft für Public Health (ÖGPH)  
c/o Wiener Medizinische Akademie für Ärztliche Fortbildung und Forschung  
(WMA), Mag. Joachim Dworschak, Alser Straße 4, 1090 Wien  
Telefon: +43 1 405 1383 34, Fax: +43 1 405 1383 9 34, E-Mail: [office@oeph.at](mailto:office@oeph.at)

**ZVR: 996585103**

**Besuchen Sie auch unsere Homepage: [www.oeph.at](http://www.oeph.at)**

Dort finden Sie auch die

**Statuten des Vereins Österreichische Gesellschaft für Public Health**

*(Beschluss Generalversammlung 26.05.2023)*

[https://1jo2e8.n3cdn1.secureserver.net/wp-content/uploads/2023/05/OeGPH-Satzung-2023\\_final-1.pdf](https://1jo2e8.n3cdn1.secureserver.net/wp-content/uploads/2023/05/OeGPH-Satzung-2023_final-1.pdf)

## **Mission Statement**

Sehr geehrter Interessent, sehr geehrte Interessentin!

Wir freuen uns, dass Sie sich für die Aktivitäten der Österreichischen Gesellschaft für Public Health (ÖGPH) interessieren. Österreich ist seit dem Beitritt zur Europäischen Union in einen immer rascher werdenden Aufholprozess im Bereich "New Public Health" eingetreten. Was die Fähigkeiten zur Steuerung des Gesundheitssystems und die Effizienzsteigerung der Gesundheitsförderung betrifft, schließen wir zu den Niederlanden oder den skandinavischen Ländern auf. Das holländische Modell beweist, wie mit den Teildisziplinen von Public Health, und genügend darin ausgebildeten und erfahrenen Fachleuten, die Gesundheitsversorgung chancengleicher, effizienter und transparenter zum Nutzen für PatientInnen und die finanzierende Solidargemeinschaft gesteuert werden kann. Aus anderen EU Ländern können wir Erfahrungen mit Effektivitätssteigerung in der Gesundheitsförderung, neue Managementmethoden oder auch die Praxis der Evidence Based Medicine übernehmen.

Die ÖGPH versteht sich als wissenschaftliche Fachgesellschaft und Plattform zur Vernetzung der Public Health Community in Österreich mit dem Ziel, eine bessere Gesundheit der Bevölkerung zu erreichen. Eines unserer zentralen Anliegen ist die Professionalisierung von Public Health durch den Ausbau und die nationale und internationale Vernetzung von Forschung und Lehre.

Die ÖGPH beobachtet gesellschaftliche Entwicklungen und gesundheitliche Belastungen und nimmt auf Landes- und Bundesebene Stellung zu gesundheits- und versorgungsrelevanten Themen.

Mit der jährlichen wissenschaftlichen Tagung, dem Newsletter und den Kompetenzgruppen bieten wir Raum für Vernetzung und Austausch zu aktuellen Aktivitäten im Bereich Public Health. Aktuelle Veranstaltungen und Aktivitäten der ÖGPH werden auf der Webseite veröffentlicht ([www.oeph.at](http://www.oeph.at)).

Die Zusammenarbeit von VertreterInnen der Universitäten, der Sozialversicherungen, Public Health Institutionen, Gesundheitsförderungsagenturen im Vorstand sichert die Ausgewogenheit und Zielgerichtetheit der Bemühungen in Bezug auf den Diskurs über das österreichische Gesundheitssystem. Als Mitglied haben Sie neben den materiellen Vorteilen, die Möglichkeit sich in den Kompetenzgruppen der ÖGPH aktiv einzubringen und den künftigen Weg von Public Health in Österreich mitzubestimmen.

Für den ÖGPH Vorstand:

Viktoria Stein  
Präsidentin der ÖGPH

Günter Diem  
Kassier der ÖGPH

Frank M. Amort  
Schriftführer der ÖGPH

Ursula Griebler  
ÖGPH Vorstandsmitglied

Patriz Pichelhöfer  
ÖGPH Vorstandsmitglied

Lukas Kerschbaumer  
ÖGPH Vorstandsmitglied

## **Das Leistungsangebot der Österreichischen Gesellschaft für Public Health**

- **Regelmäßige Informationen über die Aktivitäten der ÖGPH**
- **Quartalsweise Zusendung des ÖGPH-Newsletters**
- **Mitgliedschaft bei der European Public Health Association (EUPHA)**
- **Reduzierte Teilnahmegebühren beim jährlich stattfindenden gesamteuropäischen EUPHA-Kongress**
- **Reduzierte Teilnahmegebühren bei den wissenschaftlichen Jahrestagungen der ÖGPH**
- **Möglichkeit der Mitwirkung bei den ÖGPH-Kompetenzgruppen und Diskussionsforen**

## Aufnahmeantrag

Ich beantrage die Aufnahme in die **Österreichische Gesellschaft für Public Health** gemäß § 3 der Statuten.

Titel und Name:	
Anschrift, Organisation (Straße, PLZ, Ort):	Anschrift privat (Straße, PLZ, Ort):
Zustelladresse bitte ankreuzen <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E-Mail:	

<input type="checkbox"/> berufstätig, beruflicher Hintergrund: .....
<input type="checkbox"/> StudentIn, Studienrichtung: .....

Geben Sie bitte Ihre gewünschte Kontakt-Nummer bekannt:	
Telefon privat:	Fax privat:
Telefon beruflich:	Fax beruflich:
Mobiltelefon:	

- Ich bin mit der Zusendung von Informationen der ÖGPH via Newsletter / Aussendung einverstanden:
  - Ja
  - Nein
  
- Ich bin mit der Weitergabe meiner persönlichen Daten (Name, E-Mail-Adresse) an etwaige Kooperationspartner der ÖGPH bzw. der Kompetenzgruppen einverstanden, um Informationen über zukünftige Veranstaltungen zu erhalten:
  - Ja
  - Nein

Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich 100€/Jahr.  
 Early Career Public Health Researchers bezahlen 60€/Jahr.

Österreichische Gesellschaft für

**public**  **health**

Bitte senden Sie diesen Antrag entweder per Post, per Fax oder elektronisch nach scannen des unterschriebenen Formulars an:

Österreichische Gesellschaft für Public Health (ÖGPH)  
c/o Wiener Medizinische Akademie für Ärztliche Fortbildung und Forschung (WMA),  
Mag. Joachim Dworschak, Alser Straße 4, 1090 Wien

**Fax: +43 1 405 1383 9 34**, E-Mail: [office@oeph.at](mailto:office@oeph.at)

ZVR: 996585103

---

Ort, Datum

Unterschrift